Saarbrücker Zeitung 10.12.2022

Löschfüchse basteln Schutzengel für Feuerwehr

SCHMELZ (red) Buntes Treiben bei den Löschfüchsen, es wurde mit Schere und Kleber gearbeitet, funkelnde Sterne und Herzchen aufgeklebt. Einer nach dem Anderen wurde fertig. Strahlenende Gesichter bei allen Löschfüchsen, als endlich gezählt wurde: 176 Stück! Geschafft! Die Löschfüchse waren in zwei Gruppenstunden sehr fleißig und haben für alle aktiven Feuerwehrfrauen- und männer einen persönlichen Schutzengel gebastelt.

Es entstand eine kunterbunte Mischung an Schutzengel: einfarbige oder knallbunte, in rot oder einfach weiß, Engel mit Bart oder Brille, die aber vor allem eins verbindet: Komm immer gesund zurück.

In einem weiteren Schritt wurden, in drei Gruppen, jeweils zwei Gerätehäuser in der Gemeinde Schmelz, mit dem neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) von Hüttersdorf angefahren. Der hatte zwar noch keine typischen Aufkleber wie die anderen Fahrzeuge der Feuerwehr, aber das war den Löschfüchsen egal: Hauptsache rot und mit einem Blaulicht auf dem Dach.

An allen Gerätehäusern warteten die Löschbezirksführer oder deren Vertreter und freuten sich sehr über das Engagement der Löschfüchse. Schnell waren alle Schutzengel befestigt, so konnten die Löschfüchse auch mal die verschiedenen Gerätehäuser kennenlernen: Von der Größten, der Feuerwache Schmelz, bis zur Kleinsten in Dorf im Bohnental. Für die Löschfüchse war es eine Freude, die Schutzengel zu basteln.

Infos zur Gruppenstunde der Löschfüchse, Jugendfeuerwehr und Aktive: **www.feuerwehr-schmelz.de**